

CK
t nach Baidt
ngspräsidium Tü-
entschieden, dass
entrum der Spedi-
das sich in Wan-
t, im regionalen
Baidt geplant

en Problem
nbeauftragte der
für Naturschutz
haftspflege, Ute
t die drei Isnyer
eringt. Die Stor-
iegen 2,1 und 2,7
er kleinste Storch
chon so schwach,
überleben wird.

ER WOCHE
t genügend
e findet,
lebt den
er nicht

ie Rainer Schall
regeln“ der Tiere
ahn.



Naturerfahrung mit allen Sinnen steht im Mittelpunkt der Outdoor-Workshops von Rainer Schall.

Wildnis vor der Haustür

„Abenteuer vor der Haustüre“ nennt Rainer Schall seine Natur- und Wildnisschule im Allgäu. Der Leutkircher bietet dazu mehrere Kurse an.

ULI KURZ

„Rüdiger Nehberg ist nicht jedermanns Sache“, meint Rainer Schall (45) über den bekannten Überlebenskünstler. „Wir sind nicht solche Puristen!“ In seinen Outdoor-Workshops will Rainer Schall vielmehr die Natur und Umwelt zum Anfassen und Erleben vermitteln.

Der Biologe, der seine Diplomarbeit über das Wurzacher Ried geschrieben hat, arbeitet an der Lehr- und Versuchsanstalt Aulendorf in Teilzeit. Die

restliche Zeit ist er freiberuflich unterwegs im Allgäu mit seiner Natur- und Wildnisschule.

Das mag sich zwar gefährlich anhören, ist es aber nicht. Die Teilnehmer an seinen Workshops sollen keinen Ekel über die Natur empfinden, weshalb es auch keine Würmer zum Vesper gibt, sondern „ganz delikate Essen“, zum Beispiel Wild, das der Jäger selbst erlegt hat, aber dann mit Wildkräutern verfeinert.

Wegen der Betreuung hat Rainer Schall noch keine reinen Kinderkurse im Programm. Dafür gibt es aber ein „Vater- und Sohn-Wochenende“. Auf Erwachsene warten erlebnispädagogische Kurse oder eine Kanutour auf der Iller. In der experimentellen Archäologie lernen die Teilnehmer, welche Pflanzen essbar sind, wie ein Speer hergestellt wird, wie die Flu-

bahn des Pfeils berechnet werden muss und wie Feuer gemacht wird in der „Wildnis“, die sich direkt vor unserer Haustüre befindet..

Was der Biologe in seinen Kursen vermittelt, sind bleibende Erinnerungen und Erlebnisse, die mehr als eine Stunde Botanik in der Schule bringen, meint Schall nicht gerade bescheiden. Spielerisch will er auch ganzen Schulklassen vermitteln, wie Tiere leben und überleben. Und nachts im Zelt hört sich der heimische Wald vielleicht doch eine Spur wilder an.



Weitere Informationen zu den Kursen im Internet unter

www.outdoor-workshop.de
oder direkt bei Rainer Schall
über 0171/4701118 oder
14445.